




CURAGAÑO





Informationen


Curacao [kyra'sa:0] (in papiamentu Korsou) ist eine der drei ABC-Inseln und Teil der karibischen Inseln unter dem Winde. Zusammen mit Klein Curacao ist sie ein Land des Königreichs der Niederlande.

 Die Insel liegt ca. 60 km nördlich von Venezuela, ist 61 km lang und zwischen 5 und 14 km breit (444 km² Fläche)


 Willemstad

 ca. 154.000 Einwohner

 trocken und heiß, Jahresdurchschnittstemperatur 28°

 Willemstad, ca. 300 Kreuzfahrtschiffe pro Jahr

€ Tourismus, Erdölraffinerie, Offshore Finanzplatz
hohe Arbeitslosigkeit und Kriminalität
Export Curacao Likör

 Willemstad (UNESCO Welterbe)
Königin Emmabrug
Forts, Landhäuser
Destillerie
Nachbarinsel Klein Curacao
Spanish Water
Christoffel Nationalpark
Meer und Strände

Reiseziel



Curaçao

9.6.2015 - 23.6.2015



Abflug 9.6.2015

ab VIE 10:30 via DUS 13:40

Rückflug 23.6.2015

ab CUR 22:05 via DUS 17:05



Avila Hotel ****

Oceanfront Blues

4 Personen, 14 Nächte



€ 8.764,-

€ 2.191,- pP



Unsere Bewertung 

Lage ★★★★★

Zimmer ★★★★★

Service ★★★★★

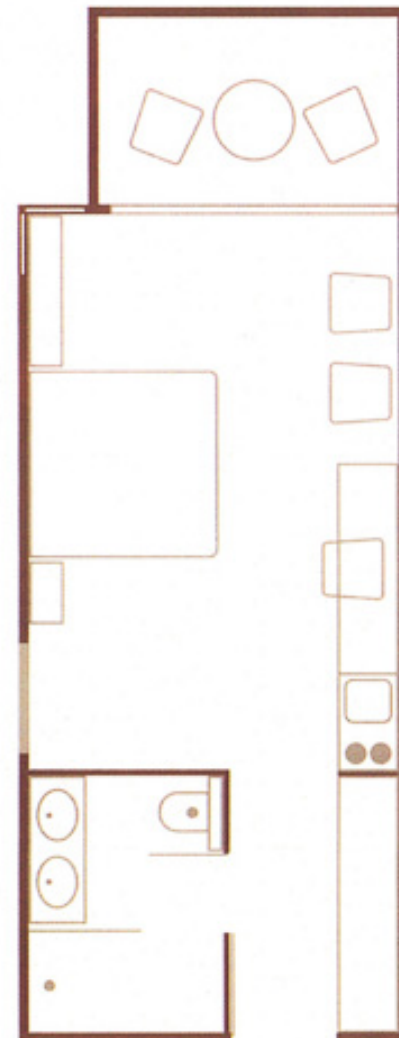
Sauberkeit ★★★★★

Anlage ★★★★★

Strand ★★★★★

Essen ★★★★★

WiFi ★★★★★



avilahotel

- 1 Blues Wing
- 2 Octagon Museum
- 3 Avila Shops
- 4 Café Barista
- 5 Avila Boutique
- 6 Octagon Wing
- 7 Voyager Lounge
- 8 Mansion House & Lobby Entrance
- 9 Santal Spa & Avila Wellness Center
- 10 Pool Bar
- 11 Belle Terrace Restaurant
- 12 West Beach
- 13 Sea Terrace
- 14 Schoonerbar
- 15 Blues Bar & Restaurant
- 16 East Beach
- 17 Belle Alliance Recital Hall
- 18 Belle Alliance Deluxe Rooms
- 19 Belle Alliance Suites
- 20 Queen's Beach
- 21 Avila Café
- 22 Tennis Court
- 23 Pergola
- 24 Koetshuis



AVILA WEEKLY EVENTS

A great day deserves a fabulous night!

All American BURGER NIGHT	TUESDAY blues
LIVE JAZZ & PINCHO NIGHT Live Jazz & Blues Music with a Live Grill	THURSDAY blues
HAPPY HOUR Drinks at special prices and complimentary snacks	FRIDAY schooner bar
CARIBBEAN GRILL NIGHT	SATURDAY belle terrace
BRUNCH & PLUNGE * Every first Sunday of the month	SUNDAY * belle terrace



Auf einen Blick

1 Dienstag 9.6.2015



ab VIE 10:30
an DUS 12:05



Aperol Bar



ab DUS 15:40
an CUR 19:55

2 Mittwoch 10.6.2015



Spaziergang stadteinwärts
Ausflüge gebucht



Toko Anna



Rotendaels

3

Donnerstag 11.6.2015



Supermarkt zu Fuß



Blues Pincho Night

4

Freitag 12.6.2015



9-15:45 h Inselrundfahrt

5

Samstag 13.6.2015



mittags Willemstad Il Forno



Abendessen bei Oli u. Lisa

6

Sonntag 14.6.2015



Abends Rotendaels

7

Montag 15.6.2015



7:30-16h Klein Curaçao

Bounty Adventures



Pirate's Nest

8

Dienstag 16.6.2015



Supermarkt mit Taxi



Blues Burger Night

9

Mittwoch 17.6.2015



9-13h Odphin Academy

Sea Aquarium Park

10

Donnerstag 18.6.2015



vormittags Willemstad

11

Freitag 19.6.2015



Steak & ribs Willemstad

12

Samstag 20.6.2015



Hotel Schooner Bar

13

Sonntag 21.6.2015



Hotel Schooner Bar

14

Montag 22.6.2015



12-17h Aquafari



Pirate Bay Beach Club



Rotendael's

15

Dienstag 23.6.2015



Schooner Bar



Late Checkout 19h



ab cur 22:05

16

Mittwoch 24.6.2015



an DUS 13:40



Aperol Bar



ab DUS 17:05

an VIE 18:40

Tag 1

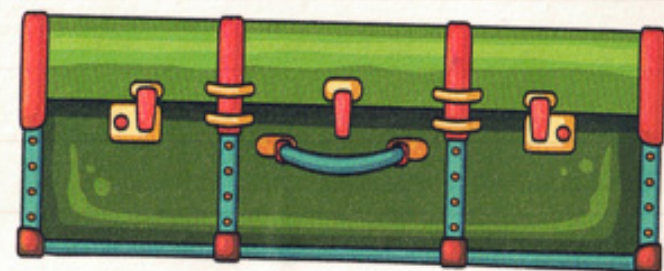
Beim Packen gibt es eine böse Überraschung für mich. Meine



erst 1 Jahr alte Canon EOS 70D ist kaputt! Beim Einschalten flackerte

das Display kurz und dann war es finster. Vermutlich ist die Hauptplatine kaputt. Also muss ich meine alte EOS 550D mitnehmen.

Da wir nicht zu viert samt Gepäck in unser Auto passen,



bringt uns Sandra mit dem Van nach Hütteldorf. Von dort fahren wir mit der U4 zur Landstraße und weiter mit dem CAT zum Flughafen.

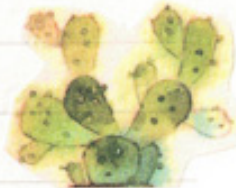
Unser Flug geht via **Düsseldorf**. Dort verbringen wir die 3,5 Stunden Wartezeit in der gemütlichen **Aperol Bar**.



Eurowings	FROM: VIE/VIENNA TO: DUS/DÖSSELDORF FLIGHT: AB8435 DEPARTURE: 10:30	KRAL/MANUELA MRS. GATE: C33 SEAT: ECONOMY 1 CABIN BAG 2015-06-09	FROM: VIE/VIENNA TO: DUS/DÖSSELDORF FLIGHT: AB8435 DEPARTURE: 10:30 	Eurowings
Eurowings	FROM: DUS/DÖSSELDORF TO: CUR/CURACAO FLIGHT: AB7408 DEPARTURE: 15:40	KRAL/MANUELA MRS. GATE: C36 SEAT: ECONOMY 1 CABIN BAG 2015-06-09	FROM: DUS/DÖSSELDORF TO: CUR/CURACAO FLIGHT: AB7408 DEPARTURE: 15:40 	Eurowings
			BOARDING PASS	

Die Flugzeit nach Curaçao beträgt **10 Stunden**, wir landen um 20h. Auf der Fahrt zum Hotel ist es bereits dunkel.

Beim Landeanflug war zu sehen, dass die Insel im Sommer total dürr und alles braun ist. Und was wir jetzt sehen, ist auch **nicht schön**:



wir fahren vorbei an der Öltraffiknerie, wo es fürchterlich stinkt und riesige Flammen empor schießen. Vergilberte Kioske mit greller Neonbeleuchtung, und viele **verfallene Häuser**. Als sich unser Bus dann auch noch verfährt und aus einer enträschten Sackgasse arschlings zurück schieben muss, fragen wir uns, wo wir da gelandet sind...

Unser Hotel ist dann der erste Stopp. Es ist nur spärlich beleuchtet, sodass Günter und Oliver denken, das kann doch nicht unseres sein! Ich versichere ihnen, dass wir hier richtig sind, und dass es bei Tageslicht ganz anders aussehen wird.

Wir werden freundlich empfangen und durch die Anlage zu unseren Zimmern geführt. Diese liegen im Blues Wing auf einer künstlich angelegten Landtunge direkt am/über dem Meer.



Die Zimmer sind sehr geräumig: Bad mit Doppelwaschbecken, Kitchenette, viel Stauraum und große Terrasse mit Liegen.

Obwohl wir ca. 20 Stunden unterwegs waren und ziemlich kaputt sind, gehen wir noch an die Bar auf einen Absacker. Ach wie herrlich, man sitzt hier direkt am Strand mit den Füßen im Sand! Natürlich probieren wir einen Cocktail mit dem berühmten Orangenlikör Blue Curaçao.



Und dann geht es endlich ab in die Heia...

Tag 2



Ausgeschlafen und bei Tageslicht sieht die Welt gleich anders aus. Die Hotelanlage ist **wunderschön**, mit einem tropischen Garten und zwei Buchten.



Da wir unsere Zimmer nur mit Nächttigung gebucht haben, schauen wir, wo wir zu einem **günstigen Frühstück** kommen können (im Hotel kostet es **\$ 20** pro Person). Leider finden wir weder ein Café noch eine Bäckerei

in der Umgebung Richtung Willemstad. Letztendlich landen wir



bei **MacDonald's**. Von „fast“ food kann hier allerdings keine Rede sein, hier herrscht kari-bisches „Tempo“ vor... 🤔

Zurück im Hotel buchen wir bei der TU-Agentin ein paar Ausflüge für die kommende Woche: (Preise p.P.)

Fr 12.6.	Inselrundfahrt	75 \$
Mo 15.6.	Klein Curaçao	82 \$
Mi 17.6.	Sea Aquarium	
	Dolphin Encounter	99 \$
	Dolphin Snorkel	174 \$

Sie setzt uns leider auch den Floh ins Ohr, dass auf Curaçao hohe Kriminalität herrscht, und wir abends nicht zu Fuß auf den Straßen unterwegs sein sollen.

Wir bekommen von ihr den Tipp, dass zwei Blocks weiter ein Mini-Markt namens "Toko Anna" ist. Der Laden ist aber fürchtbar, es hat drinnen geschätzte 60°. Die zahlreichen Kühlschränke produzieren mehr Hitze als Kälte.

So lange es noch hell ist, gehen wir in das Restaurant **Rozendaels** essen, das schräg gegenüber unseres Hotels liegt. Es hat einen entzückenden Gastgarten und wird von einem Holländer geführt.



Hope to see u again

Penstraat 47

Phone: 461.8806

Open: Sun - Friday 17.00 - 22.00

www.rozendaels.com

Like us



@tripadvisor



Bewirtung und Essen sind hervorragend, aber auch sehr teuer.



Gleich in der Früh gehen Günter und ich in den 800m entfernten Supermarkt einkaufen. Wir decken uns mit Getränken und Grundnahrungsmitteln für Frühstück und Abendessen ein. Jedoch der Rückweg ist bei der Hitze beschwerlich.

In der Hotelanlage gibt es leider **Bauarbeiten**. Einer der Wellenbrecher muss repariert werden, weil die Strömung den Strand wegspült. Als Entschädigung für den Lärm und die eingeschränkte Nutzbarkeit der 1. Bucht bietet uns das Hotel einen **Shuttledienst** zum nächsten **Strand** und **gratis Frühstück** für die nächsten Tage. Na, das ist ja super für uns! 😊

In der zweiten Bucht haben wir großen Badespaß, weil hier **hohe Wellen** herein kommen. Das Wasser ist so warm, dass wir sie ab sofort "Badewanne" nennen.



Im Blues Restaurant ist heute Abend **Pinchos Night** - die Spieße werden auf einem Gestell hängend serviert.

Tag 4

Um 9h beginnt unsere **Inselrundfahrt** mit dem Bus. Andreas und Nadine, die mit uns im gleichen Flieger waren, sind auch dabei. Wir haben uns inzwischen angefreundet. Unser Guide heißt Hefgy.



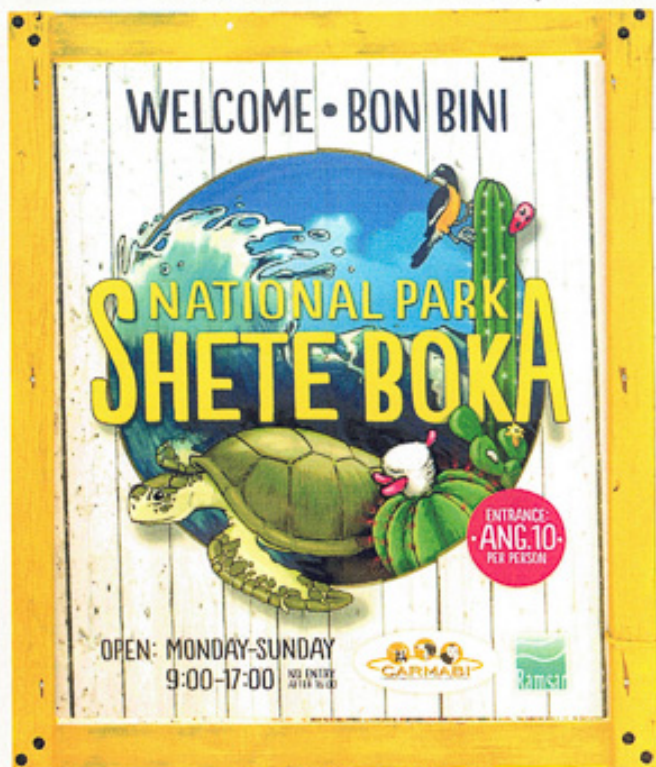
Als erstes besuchen wir die **Destillerie** der Familie **Senior** im **Landhaus Chobolobo**. Hier wird der originale Orangenlikör Blue Curaçao



seit 1896 hergestellt.

2 Gegen 10h machen wir einen Spaziergang durch Willemstad, vorbei am schwimmenden Markt. Händler und Fischer aus Venetuela kommen mit ihren Booten hierher.

3 Kurz nach 11h erreichen wir den Nationalpark Shete Boka im



Norden der Insel. Der Park schützt 10km der rauen Nordküste mit ihrer wilden Brandung und einer Höhle.

Von 12-13:30 genießen wir das Mittagessen im urigen Restaurant Rancho el Sobrino.

5 Von dort sind wir auch gleich bei einem der schönsten und bekanntesten Strände der Insel: die Grote Knip. 45 Minuten lang können wir diesen Traum genießen.

6 Als wir auf dem Heimweg den Salzsee Willembrodus passieren, haben wir großes Glück: der Flamingoschwarm, der zwischen Curacao und Venetuela pendelt, ist heute da! Der Bus hält für einen kurzen Fotostop.



Um 15:45 sind wir zurück im Hotel. Oliver und Lisa **wechseln** in ein anderes **Zimmer**, sie wollten an die Außenseite des Blues Wing mit Blick auf Willemstad. Sie haben hier Felsen und Brandung direkt unter ihrer Terrasse.



Mittags gehen wir in die Stadt, es sind nur 15 min. zu Fuß. **Willemstad** ist ein entzückender Mix aus **karibischem** und **holländischem** Stil. Wir fühlen uns sofort wohl und sind begeistert, dass es überall gratis WLAN gibt!



Bei den vielen einladenden Geschäften kommt man richtig in **Shoppinglance**. Es wird auch viel Kunsthandwerk angeboten, u.a. die Chichi-Figuren oder bunt bemalte Geckos aus Metall in allen Größen.

Am Da Costa Gemeentplein fühlt man sich wie in Amsterdam. Wir setzen uns in den Gastgarten der Pizzeria **Il Forno**.

Abends machen wir uns auf der **Terrasse** von Oliver und Lisa eine gemütliche „Brettjause“. Sofort tauchen auf den Felsen riesige rote Felsenkrabben auf, die sich ganz gierig von uns füttern lassen.



Tag 6



Ich laufe ja so gerne barfuß am Strand entlang, doch hier ist die Freude ein wenig getrübt, weil einerseits die Bucht sehr klein ist, und zweitens viele Glasscherben, Kronkorken und Betonbrocken im Sand liegen. Und beinahe hätte ich mir einen großen röhigen Nagel eingetreten, der aus einem Stück Holz ragte. Unter den Glasbrocken sind aber auch viele rund geschliffene Stücke in allen Farben, die ich einsammle.

Wir sitzen sehr gerne und oft an der Strandbar. Sie ist in Form eines Segels



Schiffes gebaut und man sitzt rundherum unter dem Sonnensegel. Die Cocktails sind allerdings solala... sie kommen fix fertig aus dem Tetrapack und werden nur noch mit crushed ice aufgemixt. Lisa schmeckt's, aber wir trinken lieber Bier, Wein und Rum, da weiß man, was man bekommt.



Zum Abendessen gehen wir wieder ins

Rotendaels





Heute geht es ganz früh ohne Frühstück los, denn es steht die **Katamaranfahrt** nach Klein Curaçao auf dem Programm.



Wir legen überpünktlich von der Caracasbaai in **Spanish Water** ab.

Ein paar Leute wollen es sich vorne am Trampolin gemächlich machen, aber der Skipper rät ihnen davon ab. Wir fahren nämlich bald gegen ziemlich **hohe Wellen** an und es geht auf und ab wie in der Achterbahn! Es dauert nicht lange, da hängen

KLEIN CURACAO ADVENTURE

Curacao's #1 Day excursion!

Sail with our ultra stable catamaran to Klein Curaçao, the paradise island with crystal clear water, white beaches and sea turtles!
SAILING, SNORKELING, SWIMMING & DELICIOUS FOOD AND DRINKS
When we depart we serve sandwiches for breakfast. It takes about one and a half hour to get there. You can go treasure hunting on the island, sunbathe or relax in the shade on the beach. There is also some fine snorkeling and you can explore the coral reefs. Rum punch, beer & wine also included.

All Drinks Included



*** Note: Alcoholic drinks available from lunch time only on the bar located at the catamaran***

BOOK HERE NOW

Price: Adult **\$82.00** Child **\$41.00**

This memorable day of sailing and snorkeling also includes a delicious BBQ buffet lunch and open bar. Snorkel equipment and instruction are provided.

Depart from: Restaurant Pirates Nest at the Caracasbaai

Departure time: 7:30 AM on Every day

Duration: Approximately 9 Hours

Recommended attire: Wear bathing suit, bring towel, sun block, camera and comfortable walking shoes or flip flops

Round-trip transportation from hotel optional.



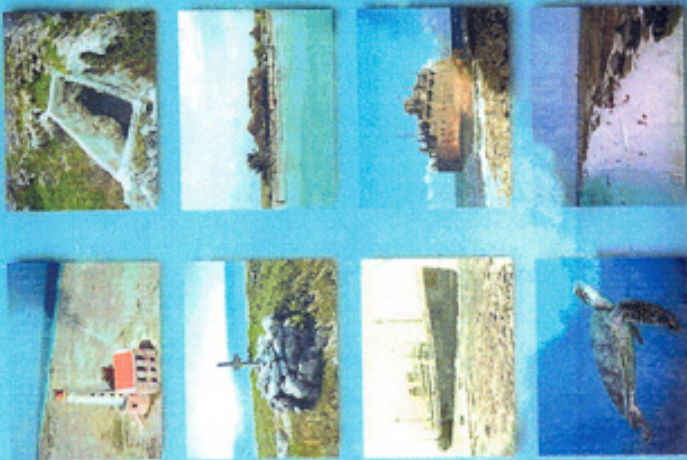
Reservations call: 767 9998
www.bountyadventures.com



Klein Curaçao

KLEIN CURAÇAO
Specialist
Tel: 560 1530

Uniek Curaçao
Onderhoud Natuurgebieden



Wachpost	Verenigden	Archaeologische site	Wachpost
Golf	Schildpad	Dierenreservaat	Wandelpad
Arken	Vaartwegen	Kapitaal's Haven	Zandpannen
Schipswaai	Schipswaai	Winkel 15-22 Pk	Zandkolk
Stanshof	Dukkerste	Stanshof	Stanshof
Schildpad	Schildpad	Schildpad	Schildpad



die ersten schon über der Reling...

Auch für Lisa wird die Fahrt zur Qual. Tapfer fixiert sie den Horizont und hält durch.



Nach 1 1/2 Stunden wildem Ritt haben wir Land in Sicht.

Nur wir und drei, vier andere Leute haben das Frühstück, das wir bei der Abfahrt an Bord bekommen hatten, bei sich behalten...

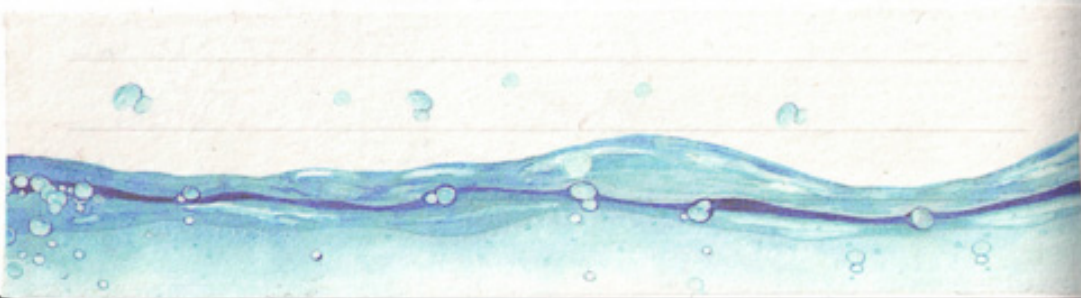


Klein Curaçao ist total flach, man sieht nur den Leuchtturm und einen Aussichtsturm aus Holz.

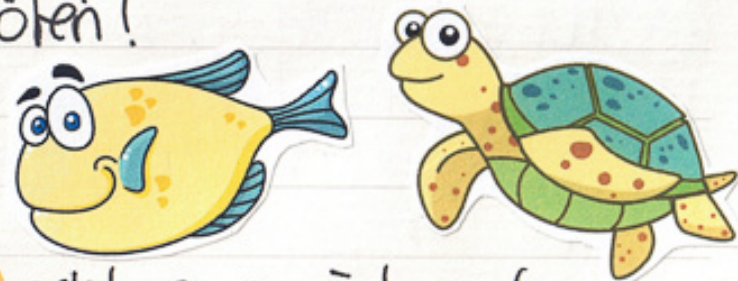
Der Strand ist so **weiß** und das Wasser so **grün türkis**, dass es direkt den Augen weh tut. Einfach umwerfend!

Der Skipper gibt allen, denen übel geworden ist, den Tipp, an Land zu schwimmen, das würde den Magen beruhigen. Bei Lisa bewirkt das leider das Gegenteil.

Eine Kühlbox mit Getränken und schattenspendende Strohdächer be-
wahren uns vor einem Hitzeschlag. Das Wasser ist kaum eine Ab-
kühlung, aber das Schnorcheln



macht hier echt Spaß. Wir sehen u.a. Kofferfische und Wasser-
schildkröten!



Um **14h** geht es zurück aufs Boot, das **Mittagessen** steht bereit. Die Rückfahrt unter Segeln ist total ruhig und angenehm. Um **16h** sind wir wieder in **Spanish Water** und bleiben noch eine Weile im

Pirate's Nest



gemütlich beisammen sitzen. Dieser Tag war ein unvergessliches Erlebnis.

Tag 8

Heute wollen wir wieder im Supermarkt einkaufen. Wir lassen uns vom stets hilfsbereiten und freundlichen Portier Mr. Renzo ein Taxi rufen.



Während wir im Supermarkt sind, wartet das Taxi auf dem Parkplatz. Günter und ich haben unsere Sachen schnell beisammen aber Oliver und Lisa gushieren und suchen (gibt es hier Rumpelnickel?). Am Ende kostet uns das Taxi 25 \$, obwohl die Strecke hin und retour nur 1,5 km ausmacht.

Heute ist im Blues Restaurant Burger Night. Das Restaurant befindet sich



im Obergeschoss des Hotturmes zwischen den beiden Buchten. Von hier haben wir einen tollen Ausblick auf den farbenprächtigen Sonnenuntergang. Leider gibt es hier keine Speisenauswahl für Vegetarier.

Tag 9

Um 9 h sind wir im Sea Aquarium Park, wo die Dolphin Academy untergebracht ist.

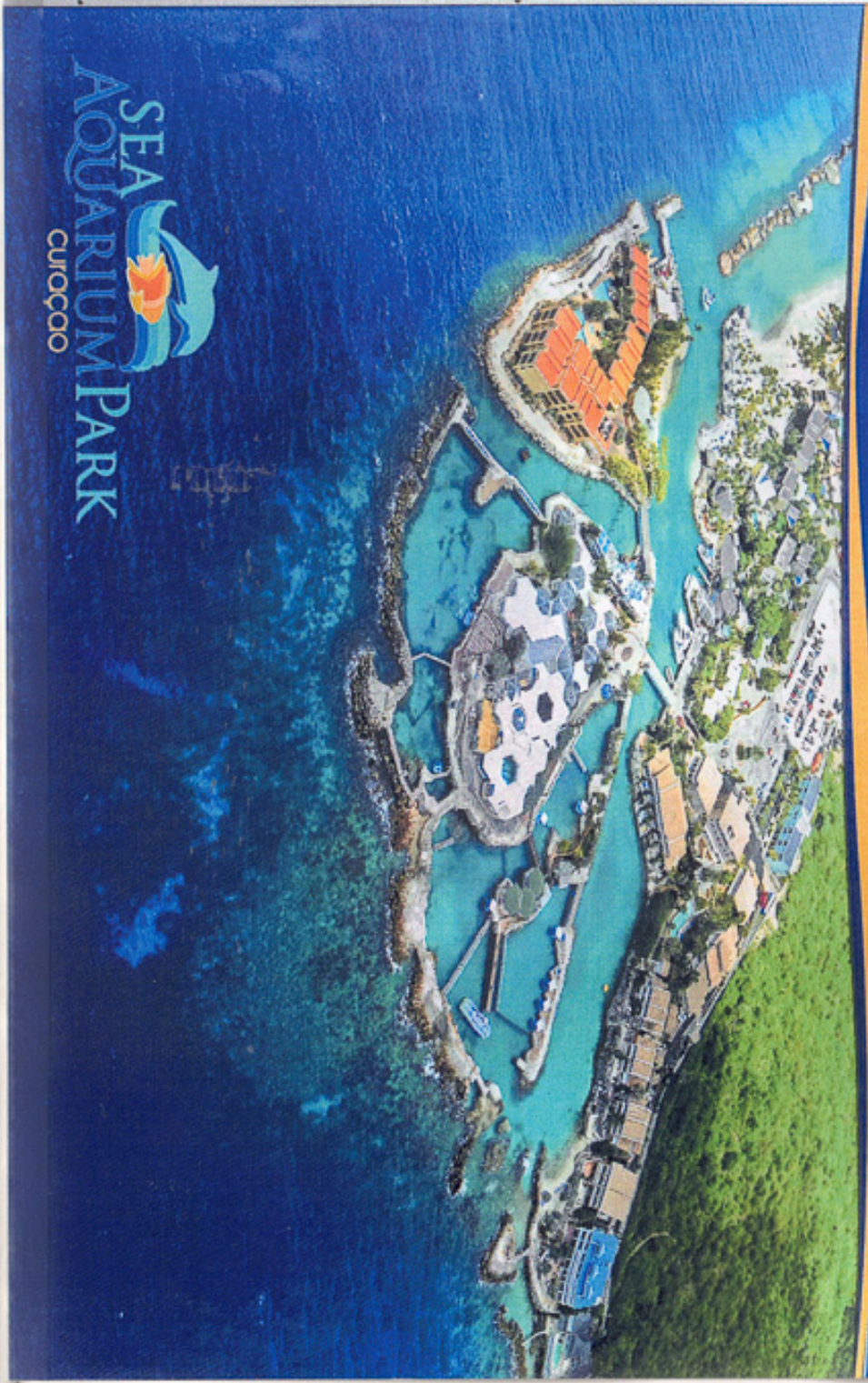
Die Delfine werden hier in der natürlichen Lagune gehalten und dürfen auch ins offene Meer hinaus.

Es gibt verschiedene Pakete für Interaktionen mit den Delfinen. Oliver wird mit ihnen schwimmen und schnorcheln, wir anderen Drei werden sie nur berühren.

Als Einstieg gibt es einen Informationsfilm und eine Einweisung, wie man sich mit den Delfinen zu verhalten hat. Im Preis inkludiert ist auch die Delfin-Show und der Eintritt in das Sea Aquarium.

Die Show begeistert uns nicht so wie auf Teneriffa, aber vielleicht liegt es auch daran, dass wir so etwas

SEA
AQUARIUM PARK
CURAÇAO



One Spot... Plenty to do!



eben schon gesehen haben.

Die Delfine berühren zu können, ist allerdings ein tolles Erlebnis! Wir sind überrascht, dass sie sich so rauh angreifen. Zum Abschluss gibt es auch ein Küsschen, das auf Fotos festgehalten wird. 🥰

Oliver bekommt beim Schwimmen einen Delfin zugefickt, mit dem er einige Kunststücke ausüben darf. Die Fotos mache ich selbst, ich habe ja schließlich die Kamera mit Teledobjektiv, was also den Foto grafen bezahlen? (Diese Extras sind extrem teuer!!)

Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass die Dolphin Academy nichtis

mit dem Sea Aquarium zu tun hat! Dieser Park ist nämlich ein Albtraum und die reinste Tierquälerei! Die Fische sind in hässlichen, viel zu kleinen Becken untergebracht. Die Haie müssen im total seichten Wasser gründen. Daher distanziert sich die Dolphin Academy so deutlich von dem Park, denn sie setzt sich sehr für Delfine und Wale ein, hat eine Kampagne gestartet um die „Lärmverschmutzung“ der Meere zu bekämpfen. Die Bemühungen der Academy sind vorbildlich!

Um 13h treten wir die Heimfahrt an.



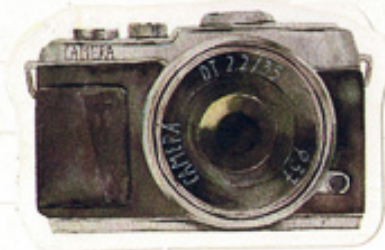
Tag 10

Gleich in der Früh wollen wir mit dem Shuttle nach Willemstad fahren, weil Oliver ein neues Netzteil für sein Notebook braucht. Mr. Rento chauffiert uns persönlich.

Als wir ankommen, ist die Queen-Emma-Bridge gerade geöffnet. Ich mache ein Foto und -tack! - ist es finster, die Kamera tot. Das darf doch nicht wahr sein, dass mir innerhalb weniger Tage beide Kameras mit dem gleichen Fehler eingehen!



Dabei muss ich noch froh sein, dass es nicht gestern passiert ist...



Die Suche nach einem passenden Netzteil für das Notebook stellt sich als schwierig heraus. Wir klappern ein paar Geschäfte ab, und man ist überall sehr bemüht, doch entweder passt der Stecker nicht oder die Spannung. Als wir schon fast die Hoffnung aufgegeben haben, werden wir im letzten Geschäft doch noch fündig!

Mein Kameradrama verursacht mir leider sehr die Urlaubsstimmung. Vor zwei Jahren war mir auf Teneriffa im Zoo das Teledjektiv acesgefallen. Gerade im Urlaub fotografieren ich doch so gerne. Mein Vertrauen in Canon ist echt erschüttert. Jetzt habe ich nur noch die kleine Unterwasserkamera.



Heute wollen wir mal wieder auswärts essen. Nadine und Andreas haben uns das

Ribs & Steak



in der Stadt empfohlen. Wir nehmen den Shuttle um 14h.

Das Steaklokal liegt im Stadtteil Otrobanda im Rifort, die Terrasse befindet sich direkt über den Klippen und der Brandung.

Hier versteht man sein Handwerk! Wir werden bestens beraten und bedient. Sehr empfehlenswert!

Tag 12

Wir genießen Sonne, Strand, Meer und Pool. Oliver hat einiges an **Wasserspielzeug** mit, u.a. eine Luftmatratze und einen **großen Schwimmreifen**, auf dem er gegen die hohen Wellen paddelt. Die sind so stark, dass er in die Luft katapultiert wird und im Wellental beinahe auf den Grund stößt.

Bei der Schooner Bar gibt es ausgezeichnete **Tuna Sandwiches**. Und auch bei der Pool Bar gibt es leckere Snacks. Mit den Kellnerinnen **Xio**, **Winerta** und **Fabida** haben wir viel Spaß, was uns über die teilweise schleppende Bedienung hinweg sehen lässt.



Tag 13



Das Meer ist hier nicht nur zum Baden und Tauchen toll, es gibt dank einer **Entsaltungsanlage** auf der ganzen Insel wohlschmeckendes Leitungswasser!



Tag 14

Welcome to
CURAÇAO 

Donald Martina
TAXI 96



(5999) 667-5214
DonaldMartina@hotmail.com

Tag 12

Wir genießen Sonne, Strand, Meer und Pool. Oliver hat einiges an **Wasserspielzeug** mit, u.a. eine Luftmatratze und einen **großen Schwimmreifen**, auf dem er gegen die hohen Wellen paddelt. Die sind so stark, dass er in die Luft katapultiert wird und im Wellental beinahe auf den Grund stößt.

Bei der Schooner Bar gibt es ausgezeichnete **Tuna Sandwiches** und **Snacks**.



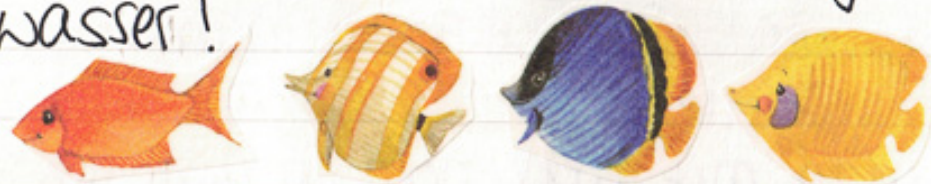
bei der Pool leckere Snacks **Xio, W** wir viel Spaß teilweise schön hinweg sehen



Tag 13



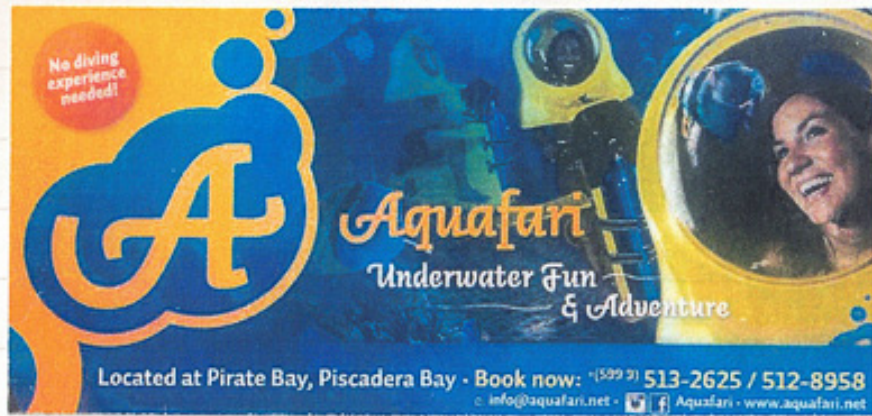
Das Meer ist hier nicht nur zum Baden und Tauchen toll, es gibt dank einer **Entsalzungsanlage** auf der ganzen Insel wohlschmeckendes Leitungswasser!



Tag 14

Wir lassen uns ein Taxi nach Willemstad rufen, denn um 12h müssen wir an der **Pirata Bay** sein. Etwas ganz Besonderes steht auf dem Programm!

€ 85,50 p.p.



Wir werden mit **Unterwasser-Scootern** fahren! Die Fahrzeuge haben eine integrierte **Taucherglocke**, sodass man mit trockenem Gesicht normal atmen und die Unterwasserwelt durch das Sichtfenster beobachten kann. Die Scooter werden jeweils durch eine Boje auf die gewünschte Tiefe abgelassen. Man kann also nur vorwärts fahren und die Richtung selbst bestimmen, nicht aber nach unten fahren. Somit kann man nicht vorne überkippen.

Das ist wirklich ein außergewöhnlicher Spaß! Wir werden natürlich von Tauchern begleitet, die uns auf besondere Meeresbewohner aufmerksam machen, und auch Fotos von uns - mit meiner Unterwasserkamera - schießen. Der Tauchgang dauert **eine Stunde**, von 13:30-14:30h.

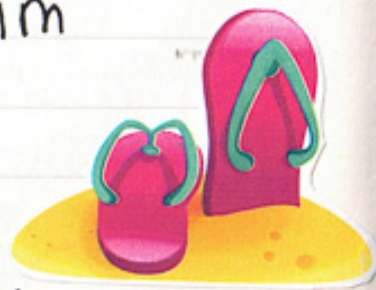
Wir bleiben bis 17h an diesem urigen Strand und kehren in den **Pirate Bay Beach Club** ein. Hier ist es so, wie man sich Karibik vorstellt.

Abends müssen wir natürlich ein letztes Mal ins **Rotendaels** essen gehen.



Tag 15

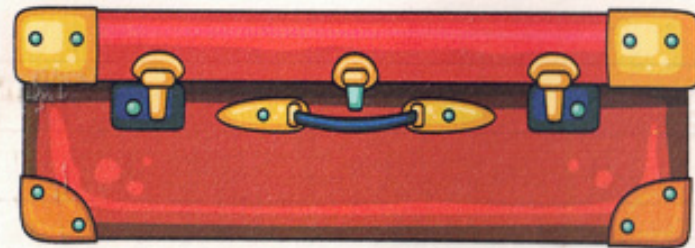
Leider geht dieser ereignisreiche Urlaub heute zu Ende. Da unser Flug aber erst spät abends geht, können wir noch einen ganzen Tag am Strand und im Wasser genießen.



Von einem Paar aus Holland, das am Nachmittag abreist, bekommen wir (zusammen mit Nadine und Andreas) die Flasche Sekt spendiert, die sie anlässlich ihrer Hochzeit vom Hotel bekommen hatten.

Der Abschied vom Personal fällt sehr herzlich aus, wir hatten wirklich viel Spaß an der Bar gehabt.

Dank Late Checkout können wir in Ruhe packen und uns reisefertig machen. Unser Flug geht erst um 22 Uhr.



Boarding Pass

KRAL/OLIVER MR



ETKT 745235257651502

FLIGHT	BOARD	GATE	SEAT	GROUP	CLASS	SEQ	
AB7409	23 JUN	21:00	5	40A	B	A 182	
		DEP	22:05			ECONOMY	
	CUR/CURACAO - DUS/DUESSELDORF						1 CABIN BAG
ABB440	24 JUN	16:35	B	21C	B	A 091	
		DEP	17:05			ECONOMY	
	DUS/DUESSELDORF - VIE/VIENNA						1 CABIN BAG

Gate closes 15 minutes prior to departure. Please observe possible gate changes!
Gate schließt 15 Minuten vor Abflug. Bitte achten Sie auf mögliche Änderungen des Flugsteigs!

Günter kauft im Duty Free Shop eine Flasche Captain Morgan Black Spiced Rum. Er weist extra darauf hin, dass wir einen An?

Schlussflug in der EU haben.
Die Angestellte tut wissend, packt die Flasche - in karibischem Tempo - in eine Plastiktüte und drückt uns die Rechnung in die Hand.

Unser Flug startet pünktlich um 22:05 und verläuft sehr ruhig und angenehm (9,5 Stunden).



Wir landen um 13:40 in Düsseldorf, wo wir uns herrlich von Andreas und Nadine verabschieden. Im Gegensatz zu uns haben sie es nicht weit nach Hause.

Beim Security Check erleben wir dann aber unser blaues Wunder. Den Rum dürfen wir so nicht mitnehmen. Erstens ist die Tüte mit der Banderole „exotisch“, so eine haben sie noch nie gesehen. Und zweitens müsste die Rechnung in der Tüte „eingeschweißt“ sein. Es wird diskutiert und sogar die Flughafenpolizei geholt. Aber es läuft alles freundlich ab, ein Angestellter schlägt vor, ein paar Becher zu holen, dann könnten wir den Rum austrinken.

Letztendlich wird eine Lösung gefunden: die Flasche wird samt Rechnung und extra Formular in eine EU-Tüte verpackt.



Nach diesem kabarettreife Inter-
metto gehen wir wieder in die
Aperol Bar, wo wir die restliche
Wartzeit bis zu unserem Anschluss-
flug um 17:05 verbringen.

Um 18:40 sind wir endlich in der
Heimat. Ein Flughafentaxi bringt
uns nach Hause.

Für den "zwischen-
stopp" bei divers



Wohnung müssen wir 15 €
extra bezahlen. Das werden wir
in Zukunft anders lösen.

Nach 2 Wochen trockener Hitze
zieht der Wettergott hier alle Re-
gister: Sonne, Wolken, Gewitter und
Regenbogen heißen uns willkommen.



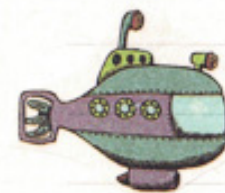
Curaçao liegt außerhalb
des Hurrikangürtels und ist
somit sehr trocken und
karg - nicht typisch karibisch.



Typisch karibisch sind aber
die Strände und das Meer:
weißer Sand und hell
türkises, warmes Wasser.



Willemstad ist eine entzück-
ende Stadt mit holländisch-
karibischem Flair.



Es gibt interessante Ange-
bote für Abenteuerlustige.
Unsere Tipps: Aquafari, Dolphin
Academy und Klein Curaçao.



Curacao ist ein teures Pflaster, da praktisch alles aus Holland oder Venezuela importiert werden muss.



Die hohe Kriminalitätsrate und die Gefahr von Raubüberfällen hat uns doch ziemlich in unserem Freiheitsgefühl eingeschränkt. Tagsüber fühlten wir uns sicher, da die Geschäfte von Securitys bewacht werden. Aber abends nicht bummeln zu können, vermissen wir.



In der Karibik ticken die Uhren anders. Die Leute sind (zumeist) freundlich aber langsam, dafür aber sehr aufgeschlossen und humorvoll.

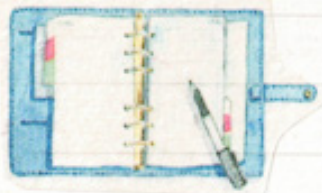


Kurs:

1 € = 2 ANG

1 \$ = 1,79 ANG

1 ANG = 0,56 \$



Auch diesen Urlaub habe ich nachträglich - im Juli 2022 - dokumentiert. Ich hatte das so lange aufgeschoben, weil ich außer der Hotelinfo keine Reiseunterlagen aufbewahrt hatte. Und durch den Kameraausfall hatte ich von den letzten Tagen nur wenige Fotos.

Ich musste viel recherchieren und tief in unseren Erinnerungen graben, um einen ziemlich lückenlosen Bericht erstellen zu können.

Juli 2022

Antje B.

